EHF EUROPEAN LEAGUE

FÜCHSE BERLIN vs. HC MOTOR SAPORISCHSCHJA

Max-Schmeling-Halle
07.02.2023 / 18:45 Uhr
Berlin

Suppliers
UNIQA
SELECT
hummel
Gerflor theflooringgroup

ULTIMATE

Completely controlled bounce. Extreme durability.
Optimal roundness. Perfect grip and soft feel.
Official match ball of the EHF European League Men.

EHF EUROPEAN LEAGUE

SELECT

SELECT-SPORT.COM

SHOP NOW AT
EHF.SELECT–SPORT.COM

Foreword EHF President

Dear handball friends,

A warm welcome to the second half of the EHF European League Men group phase for 2022/23! Well into its third season since the inauguration in 2020, the EHF European League has firmly established itself as one of the most appealing handball competitions to follow for fans worldwide. Tuesday? EHF European League night!

The 2021/22 season culminated in a spectacular EHF Finals weekend in Lisbon, where hosts SL Benfica defeated SC Magdeburg in one of the most thrilling finals the sport has seen in many years. It is exactly the same excitement that has made the EHF European League an instant fan favourite – in the arenas across the continent, but also online thanks to the livestreaming on EHFTV.

After six rounds of matches, former EHF Champions League winners Montpellier HB and SG Flensburg-Handewitt are top of their respective groups, RK Nexe and Füchse Berlin have also made a flying start, but so many storied clubs with rich talent are ready to hunt them down and reach the EHF Finals which are held across the weekend of 27/28 May.

As well as great teams, it also showcases some of the very best players in the world. We come into the group phase after the completion of the 28th IHF Men's World Championship hosted by Poland and Sweden. All four semi-finalists had EHF European League players in their squads, with winners Denmark having an incredible nine players from this competition to call upon. The World Championship's Most Valuable Player and top scorer of the tournament, Mathias Gidsel will be displaying his talent in the EHF European League, so it is no wonder why this competition is so popular.

It underlines the strength of this captivating competition. It also makes sure that not a single team will have an easy path towards the knockout stages, which will open with the Last 16 in March 2023.

Before that, handball fans will witness a fascinating climax to the group phase matches, with four rounds still to be contested, featuring some of the biggest clubs and players in our sport. The race to the elimination phase is going to be a battle of epic proportions.

On behalf of the European Handball Federation we wish all the teams the best of luck.

Sporting wishes,

Michael Wiederer
EHF President

EHF EUROPEAN LEAGUE

Suppliers

UNIQA

SELECT

hummel

Gerflor
theflooringgroup

Vorwort

Liebe Handballfreunde,

herzlich willkommen in unserer Hauptstadt und noch mehr freue ich mich, Sie in unserer Max-Schmeling-Halle zu begrüßen. Ich möchte neben unseren Partnern und Fans natürlich auch unsere europäischen Freunde begrüßen, die sich auch hier bei uns heimisch fühlen sollen.

Sport verbindet und der Handball kann Brücken bauen, wir leben ein gemeinschaftliches und faires sowie friedliches Miteinander.

Für die Füchse Berlin ist es eine Ehre, die Stadt Berlin in Europa sportlich zu präsentieren und so haben wir den Anspruch, diesen Wettbewerb bis in das Finalturnier zu spielen. Nach den Erfolgen von 2015 und 2018 träumen wir alle von einem neuen Pokal.

Dennoch stehen wir aktuell in diesem Winter erneut vor herausfordernden Zeiten. Gerade unsere Kinder dürfen nicht darunter leiden, der Breitensport muss gerade jetzt die Möglichkeit bieten, dass unser Nachwuchs Bewegung und Abwechslung erleben kann. Hierfür bietet der Füchse Berlin Reinickendorf e.V. ein reichhaltiges Sportangebot, welches schon heute 4000 Mitglieder nutzen.

Unsere Nachwuchsförderung im Handball sticht noch heraus, wie wir täglich bei den Profis der Füchse Berlin sehen können. Jedes Jahr fördern wir die besten Talente, die den Sprung bis in die Nationalmannschaften wagen. Und im kommenden Jahr mit der Junioren-Weltmeisterschaft dürfen wir auch wieder in Berlin ein großartiges Turnier ausrichten.

Ich wünsche uns allen ein tolles Handballfest und eine erfolgreiche und lange Reise durch Europa.

Euer Frank Steffel
Präsident
Füchse Berlin Reinickendorf e.V.

Inhalt

07 Team Füchse Berlin
09 Team HC Motor Saporischschja
11 Souveräner Tabellenführer
13 Auftakt gegen einen besonderen Gegner
15 Drei Weltmeister, 8 WM-Teilnehmer
17 Nächste Heimspiele
18 Gute Vorsätze zum neuen Jahr
#socialrevier - hier netzen wir auch ein

IMPRESSUM

Herausgeber:
Füchse Berlin Handball GmbH
Markgrafenstraße 34
10117 Berlin
Telefon: 030/20916-876
Telefax: 030/20916-878
E-Mail: info@fuechse.berlin
Internet: www.fuechse.berlin

Verantwortlich:
Bob Hanning, Geschäftsführer
Kim Martin Heeß
Redaktionelle Mitarbeit:
Fanclub Füchsepower

Anzeigendisposition:
M. Hartensuer
Füchse Berlin Handball GmbH
Telefon: 030/20916-876
Telefax: 030/20916-878
E-Mail: hartensuer@fuechse.berlin

Layout:
TAcKTISCH werben GmbH
Véronique Tack
www.tacktisch-werben.de

Fotos:
Kenny Beele,
Ole Nielsen,
IHF,
Sven Hasper

NEW HANDBALL SHOE
ALGIZ
LITE 2.0
WITH SPEEDCORE FOR SUPREME
CUSHIONING AND COMFORT
SHOP AT HUMMEL.NET
hummel

Hintere Reihe (v.l.): Physiotherapeut Tim Schilling, Co-Trainer Maximilian Rinderle, Lasse Andersson, Marc Walter, Marko Kopljar, Mijajlo Marsenic, Hans Lindberg, Betreuer Bernd Wagner
Mittlere Reihe (v.l.): Mannschaftsarzt Sebastian Bierke, Athletiktrainer Carsten Köhrbrück, Matthes Langhoff, Mathias Gidsel, Fabian Wiede, Paul Drux, Jacob Holm, Max Darj, Trainer Jaron Siewert, Torwarttrainer Dejan Peric
Vordere Reihe (v.l.): Tim Freihöfer, Nils Lichtlein, Viktor Kireev, Dejan Milosavljev, Lasse Ludwig, Milos Vujovic, Valter Chrintz

Nr.	Vorname	Name	Geburtstag	Nation	Position
1	Lasse	Ludwig	29.09.02	GER	TW
87	Viktor	Kireev	05.05.87	RUS	TW
96	Dejan	Milosavljev	16.03.96	SRB	TW
3	Fabian	Wiede	08.02.94	GER	RR
5	Max	Darj	27.09.91	SWE	KM
6	Jacob	Holm	05.09.95	DEN	RM
11	Lasse	Andersson	11.03.94	DEN	RL
17	Nils	Lichtlein	31.07.02	GER	RR, RM
18	Hans	Lindberg	01.08.81	DEN	RA
19	Mathias	Gidsel	08.02.99	DEN	RR
20	Tim	Freihöfer	21.08.02	GER	LA
22	Maxim	Orlov	01.03.02	GER	RM
25	Matthes	Langhoff	30.03.02	GER	RL
26	Valter	Chrintz	26.04.00	SWE	RA
30	Marc	Walter	05.01.02	GER	KM
35	Marko	Kopljar	12.02.86	CRO	RR
66	Milos	Vujovic	05.09.93	MNE	LA
93	Mijajlo	Marsenić	09.03.93	SRB	KM
95	Paul	Drux ©	07.02.95	GER	RL
JS	Jaron	Siewert	31.01.94	GER	Trainer
MR	Maximilian	Rinderle	26.01.87	GER	Co-Trainer

KM = Kreis Mitte / LA = Links außen / RA = Rechts außen / RL = Rückraum links
RM = Rückraum Mitte / RR = Rückraum rechts / TW = Torwart

ALS TEAM
HABEN WIR IMMER
HEIMVORTEIL.
DEUTSCHE
WOHNEN
HAUPTSPONSOR DER FÜCHSE BERLIN SEIT 2016.

Hintere Reihe (v.l.): Dmytro Horiha, Oleksandr Kasai, Andrii Kasai, Ihor Turchenko, Illia Blyzniuk, Zakhar Denysov, Iurii Kubatko, Dmytro Tiutiunnyk, Oleksandr Onufrieenko, Eduard Kravchenko

Vordere Reihe (v.l.): Ivan Shursha (Team), Gintaras Savukynas (Trainer), Bozo Andjelic, Oleksii Tomashevskyi, Danylo Osadchyi, Mykhailo Budko, Nazar Chudinov, Gennadii Komok, Carlos Molina Cosano, Vladyslav Shcherbina, Vitalii Horovyi, Roland Eradze (Co-Trainer), Dmytro Karpushchenko (Team)

Nr.	Vorname	Name	Geburtstag	Nation	Position
1	Nazar	Chudinov	22.04.03	UKR	Goalkeeper
5	Iurii	Kubatko	28.08.88	UKR	Right Wing
7	Illia	Blyzniuk	19.02.01	UKR	Right Back
9	Vladyslav	Shcherbina	08.01.04	UKR	Left Back
10	Andrii	Kasai	10.02.04	UKR	Centre Back
11	Zakhar	Denysov	01.03.90	UKR	Left Wing
14	Danylo	Osadchyi	10.04.00	UKR	Line Player
16	Mykhailo	Budko	15.06.02	UKR	Goalkeeper
17	Ihor	Turchenko	04.12.00	UKR	Left Back
18	Carlos	Molina Cosano	31.05.91	ESP	Line Player
19	Eduard	Kravchenko	19.05.96	UKR	Right Wing
20	Oleksii	Tomashevskyi	10.10.02	UKR	Line Player
23	Oleksandr	Onufriienko	28.04.01	UKR	Left Wing
24	Dmytro	Horiha	08.10.97	UKR	Left Back
31	Oleksandr	Kasai	14.01.97	UKR	Left Wing
32	Bozo	Andjelic	16.03.92	MNE	Centre Back
33	Jonas	Truchanovicius	24.06.93	LTU	Left Back
55	Gennadii	Komok	05.07.87	UKR	Goalkeeper
GS	Gintaras	Savukynas	18.02.71	LTU	Trainer
RE	Roland	Eradze	07.05.71	ISL	Co-Trainer

ALLE REDEN VON NACHHALTIGKEIT. WIR FINANZIEREN SIE!

Wir investieren nur in das, was Menschen zum Leben brauchen.
Komm zur DKB: Banking mit gutem Gewissen – und nachhaltig
guten Konditionen für Konto, Kredit und Geldanlagen.
Mehr auf **dkb.de/nachhaltig**

Komm zum
#geldverbesserer

DKB
Das kann Bank

SOUVERÄNER TABELLENFÜHRER

Die Füchse Berlin gehen als klarer Tabellenführer in die zweite Hälfte der Gruppenphase in der EHF European League und können schon jetzt für das Achtelfinale planen.

Sechs Spiele, sechs Siege – die Bilanz der Mannschaft von Jaron Siewert ist perfekt. Die meisten Tore, die wenigsten Gegentore, es läuft bisher alles nach Plan in Gruppe D. 12:0 Punkte haben die Füchse, dahinter folgt Skanderborg-Aarhus (8:4) sowie Bidasoa Irun (7:5). Eurofarm Pelister, nächster Gast im Fuchsbau am 21.2., steht mit 5:7 Punkten auf dem vierten Rang. Die ersten vier Teams der Gruppenphase ziehen in das Achtelfinale ein.

Die bisherigen Ergebnisse der Füchse: Am ersten Spieltag ging es nach Düsseldorf zum HC Motor Saporischschja, dem heutigen Gegner. 38:27 hieß es am Ende, überschattet von der schweren Knieverletzung von Maxim Orlov. Bidasoa Irun wurde anschließend mit 34:29 im Fuchsbau besiegt, torreich ging es bei Pelister zu (43:34). Den höchsten Sieg feierte die Siewert-Sieben mit dem 34:20 über Aguas Santas und auch das Topspiel gegen Skanderborg wurde mit 30:24 souverän gewonnen. Das Rückspiel fand direkt eine Woche später am 13. Dezember in Dänemark statt. Hier setzte sich der Hauptstadtklub knapp mit 29:28 durch und behielt somit die Weiße Weste.

Als vermeintlicher Gruppensieger wird es für die Füchse Berlin im Achtelfinale (21./28. März) gegen den Vierten der Gruppe C gehen, aktuell Skjern Handbold.

Finde deinen neuen Lebensmittelpunkt.

Verbiege dich nicht. Jetzt neue Wohnung im Grünen finden unter: **www.hierwohntberlin.de/hellersdorf**

Hier wohnt Berlin.

GESOBAU

AUFTAKT GEGEN EINEN BESONDEREN GEGNER

Heute starten die Füchse Berlin mit dem ersten Pflichtspiel in das Jahr 2023. Nach der Weltmeisterschaft geht es nun in der European League weiter und die Füchse kämpfen um die Weiße Weste.

Zu Gast ist mit dem HC Motor Saporischschja eine ganze besondere Mannschaft in einer außergewöhnlichen Konstellation. Aufgrund des russischen Angriffskrieges ist der aktuelle ukrainische Meister in Düsseldorf beheimatet. Um im Spielbetrieb zu blieben, haben die Ukrainer einen Platz in der 2. Handball-Bundesliga bekommen, nehmen dort am Wettbewerb teil. Am Ende der Saison werden die Punkte der Partien in der 2HBL aber nicht gewertet.

In der European League tritt der HC Motor regulär an. Nach sechs Spielen holte die Mannschaft von Trainer Gintaras Savukynas drei Punkte. Noch haben die heutigen Gäste gute Chancen, den vierten Platz zu erreichen, der für das Achtelfinale berechtigt. Vor allem Ihor Turchenko im linken Rückraum ist bei den Ukrainern leistungsstark, erzielte 45 Tore in den bisherigen Gruppenspielen. Der 22-jährige ist damit mit Abstand bester Werfer seines Teams. Aus der Bundesliga mag dem ein oder anderen noch Gennaddi Komok bekannt sein. Der Torwart war in der vergangenen Saison für ein Gastspiel bei der HSG Wetzlar ein halbes Jahr unter Vertrag.

Für die Sieben von Jaron Siewert geht es dagegen heute darum, den Start in das Handballjahr 2023 positiv zu bestreiten. Nach sechs Spieltagen und sechs Siegen sind die Füchse bereits für das Achtelfinale qualifiziert. Dem Cheftrainer steht fast der komplette Kader zur Verfügung. Lediglich im linken Rückraum fehlen Lasse Andersson und Matthes Langhoff. Silas Overby aus dem Nachwuchs rückt stattdessen in den Kader auf.

… sportbegeistert.

Deshalb unterstützen wir Sportvereine und tragen so dazu bei, dass aus Nachwuchstalenten Spitzensportler werden.

berliner-sparkasse.de/engagement

Berliner Sparkasse

DREI WELTMEISTER, 8 WM–TEILNEHMER

Dänemark hat zum dritten Mal in Serie die Handball-Weltmeisterschaft gewonnen und damit etwas erreicht, was noch keine Nation bisher geschafft hat. In einem hochklassigen Finale wurde Olympiasieger Frankreich mit 34:29 besiegt. Mittendrin der Berliner Mathias Gidsel.

Der Linkshänder durfte neben dem Titel mit der Mannschaft auch zwei persönliche Ehrungen mit nach Hause nehmen. Mit 60 Treffer wurde er bester Torschütze des Turniers und das, ohne Siebenmeter zu werfen. Zusätzlich ernannte ihn die IHF zum MVP, zum wertvollsten Spieler des gesamten Turniers. Auch bei den Olympischen Spielen 2020 durfte der 23-jährige diesen Titel für sich bebaupten. „Ich bin so stolz darauf, dass wir das geschafft haben. Ein Mini-Land wie Dänemark ist zum dritten Mal Weltmeister. Es gab schon so gute Nationen im Handball, aber das hier ist wahrscheinlich etwas Einmaliges“, so der beste Spieler des Turniers nach dem Finale in Stockholm.

Hans Lindberg und Jacob Holm komplettieren das Trio der Dänen, für beide ist es ebenfalls der zweite Titel nach 2019 (Lindberg) bzw. 2021 (Holm).

Max Darj unterlag dagegen mit der schwedischen Nationalmannschaft im kleinen Finale dem Team aus Spanien mit 36:39. Gerade in der Anfangsphase war der Berliner Kreisläufer kaum zu stoppen und traf alle seine vier Versuche.
Dejan Milosavljev und Mijajlo Marsenic beendeten das Turnier mit Serbien auf Platz 11. Im abschließenden Hauptrundenspiel schlugen sie die Niederlande mit 32:30. Milosavljev parierte elf Würfe, während Marsenic ein Tor erzielte und kurze Zeit später mit Rot vom Platz verwiesen wurde. Montenegro mit Milos Vujovic beendete das Turnier auf Platz 18, der Linksaußen steuerte in sechs Partien 34 Tore (34/12) bei und war bester Werfer seines Teams.

Weil du werktags Teamleader und sonntags Cheerleader bist:

Lass uns über einen Zuschuss für den Vereinsbeitrag reden.

Wir beteiligen uns am Vereinsbeitrag deiner Kinder mit dem AOK-Gesundheitskonto .

Mehr entdecken auf aok.de/nordost/füreinandernah

Füreinander nah.
AOK Nordost. Die Gesundheitskasse.

NÄCHSTE HEIMSPIELE ???

PROFIS		2.MANNSCHAFT	A-JUGEND	1.VFL POTSDAM
LIQUI MOLY HBL	EHF European League	3. Liga Ost	Meisterrunde	2. HBL
18.02.2023 18:30 Uhr HSG Wetzlar	21.02.2023 20:45 Uhr HC Eurofarm Pelister	11.02.2023 19:00 Uhr HV Grün-Weiß Werder	11.03.2023 17:00 Uhr HC Erlangen	18.02.2023 19:00 Uhr HSG Konstanz

GUTE VORSÄTZE ZUM NEUEN JAHR

Zum heutigen European-League-Spiel gegen HC Zaporizhzhia begrüßen wir vom Fanclub Füchsepower e.V. wieder alle Gäste, Fans, Begleiter und Neugierige – herzlich Willkommen und „Тепле привітання" in unserem Fuchsbau!

Na gut, es ist eigentlich schon etwas spät, um sich gegenseitig ein frohes neues Jahr zu wünschen, aber trotzdem möchten wir dies an dieser Stelle noch einmal tun. Schließlich ist es ja das erste Spiel im neuen Kalenderjahr für unsere Füchse! Und wie das zu jedem Jahreswechsel üblich ist, gibt es natürlich wieder jede Menge guter Vorsätze.

Was nimmt man sich noch vor in einer Saison, in der fast alles nahezu super läuft? – Natürlich weiterhin einen tollen Support liefern, weiterhin anfeuern, was das Zeug hält und das Team nach vorne peitschen! Den „Platz an der Sonne" in der Liga wollen wir nicht mehr hergeben und auch in der European League soll natürlich alles möglichst perfekt laufen!
Ein weiterer guter Vorsatz könnte sein, öfter das Team auch in der Fremde anzufeuern. Dafür bietet unser Fanclub auch im neuen Jahr wieder jede Menge Auswärtsfahrten an, sogar für die internationalen Spiele!

Vielleicht kann ja auch ein guter Vorsatz sein, in unseren Fanclub Füchsepower einzutreten und die Unterstützung unseres Teams noch weiter zu verstärken. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder! Bei Fragen zu unserem Fanclub oder auch zu unseren angebotenen Auswärtsfahrten besuchen Sie uns gerne an unserem Fanstand im Fuchsbau!
Aber egal, welchen guten Vorsatz man sich in diesem Jahr vorgenommen hat – ich hoffe, er ist noch nicht gebrochen worden und hilft unserem Team bei in einer traumhaft schönen Saison!

#SOCIALREVIER – HIER NETZEN WIR AUCH EIN

@fuechse_berlin

@fuechseberlin

@FuechseBerlin

@fuechseberlin

@FuechseBerlin

OFFICIAL APP OF THE
EHF EUROPEAN LEAGUE

EHF

HOME OF HANDBALL

DOWNLOAD NOW APP.EUROHANDBALL.COM

Download on the App Store

GET IT ON Google Play

EHF
EUROPEAN
LEAGUE
MORE INTENSITY
MORE HANDBALL
EHF EUROPEAN LEAGUE
Watch on EHFTV.com